



Unsere Liebe Frau gibt der Welt den Rosenkranz der Ungeborenen

*Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens
unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen*

WERK DER HEILIGEN LIEBE

Postf. 1123, 54431 D-Saarburg, 06581 92 33 33, 02443-48645,
rosenkranz-der-ungeborenen.de, Werk-der-Heiligen-Liebe@gmx.de
aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 holylove.de@gmx.info
für Österreich: (0043) 025 54 83 63 u.(0043) 0160 633 42
für die Schweiz: PARVIS-VERLAG (0041) 0269 15 93 93 –
Beatrice Ammann (0041) 0417 552 628



EIN ROSENKRANZ TÄGLICH FÜR DAS LEBEN

und unsere liebende
Beziehung zu GOTT
ist der Schlüssel



für die Zukunft
und Rettung des
Herzens der Welt

***Dieser Rosenkranz mit der Gottesmutter Tränen
und den Babys darinnen rettet Kinder.
Beten Sie immer mit diesem Rosenkranz und denken Sie daran:
„Die Abtreibung bringt der Menschheit den Untergang“
(U.L.Frau am 1.1.2012)***

Offenbarungen an Maureen Sweeney-Kyle, Ohio, MSHL

Nächste Gebetstage in Marpingen:

Mittwoch, den **10. April**, **13:00** h. Marienkapelle,
16:00 h. Pilgermesse Pfarrkirche

Montag, den **13. Mai**, **10:30** h. Marienkapelle, **12:00**
h. Pilgermesse Pfarrkirche, anschließend Lichterpro-
zession mit der Marpinger Muttergottes in den Härtel-
wald

Nächste Gebetstreffen in Sievernich:

Montag, **8. April** 2013 **14:15** Uhr Kreuzweg im Pfarr-
garten, Aussetzung, Rosenkranz usw. Beichtgelegen-
heit, **18:15** h. Hl. Messe, Anbetung, ca. **19:15** h. An-
gelus

Montag **6. Mai** 2013 Hauptgebetstreffen, **12:00** h. -
14:00 h.: Kleine Einkehr mit Pfarrer Aumüller **14:15**
h. Kreuzweg, Rosenkranz u. s. w. **18:15** h. Hl. Messe

1. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und
geboren wurde.“

(Maureen): Jesus hat ein großes Sieb vor sich. Er
hält es nicht. Aus einem Gefäß darüber wird eine Flüs-
sigkeit in das Sieb gegossen. Während dies geschieht,
bleiben Samen im Sieb, während die Flüssigkeit durch-
fließt.

Jesus sagt: „Wenn Ich wiederkehre, sind alle Sa-
men von Hass, Unzufriedenheit und Glaubensabfall
entfernt. Der Irrtum wird dann aufgedeckt. Jene, die
die Wahrheit bekämpfen, werden enttarnt und ausge-

siebt. Der reiche Vorrat an Glauben wird bewahrt und
gesammelt, um das Neue Jerusalem zu bilden.“

(Maureen): Jetzt sehe ich die Flüssigkeit aus dem
Sieb kommen und in ein goldenes Gefäß fließen.

1. Februar 2013 – Freitagsgebet – für all jene, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden; dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er
sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist
und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, ihr müsst euch
nach der persönlichen Heiligkeit sehnen, um den ers-
ten Schritt in das Herz Meiner Mutter zu tun, welches
die Flamme der Heiligen Liebe ist. Ohne diese Seh-
sucht seid ihr nicht in der Lage, den Weg in den Willen
Meines Vaters zu gehen.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der
Göttlichen Liebe.“

3. Februar 2013 – Sonntagsandacht – Weihe des Herzens der Welt an die Vereinten Herzen und Gebet um Einheit in den Familien

Der Hl. Joseph erscheint und sagt: „Gelobt sei Je-
sus Christus.“

Meine Brüder und Schwestern, bitte versteht in
eurem Herzen, dass ihr, wenn ihr Heilige Liebe im

Herzen habt, im Frieden seid und ihr auch in eurer ganzen Umgebung Frieden haben werdet.

Heute Abend gebe ich euch meinen Väterlichen Segen.“

3. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Joseph sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute komme ich noch einmal zu euch, um zur Einheit in den Familien durch Heilige Liebe zu ermutigen; denn dies ist die Besiegung Satans. Bekämpft einander nicht ungerechterweise. Haltet das Gesetz der Heiligen Liebe aufrecht, sowohl in euren Herzen als auch in eurer engsten Familie. Bekämpft nicht im Namen dessen, was rechtschaffen zu sein scheint, das Gute von Gott.

Vertreibt das Bekämpfen durch Liebe. Denkt daran, die Liebe ist geduldig – die Liebe ist freundlich. Seid demütige Friedensstifter. Wendet diese Botschaften in eurem eigenen Herzen an – nicht bei irgendjemandem anderen. Wenn ihr wahre Apostel der Heiligen Liebe seid, dann wird euer Leben diese Liebe widerspiegeln.“

4. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Ich bete, dass Gott in meinem Herzen und auf meinen Lippen ist, wenn ich heute zu euch spreche. Ich bin gekommen, um das Böse anzusprechen, das der Wahrheit Grenzen setzen möchte. Die Wahrheit einzuschränken ist korrupt. Begrenzungen der Wahrheit werden nur wegen eigener Interessen angenommen, die aus einer ungeordneten Eigenliebe kommen. Wenn Institutionen – religiöse oder andere – die Wahrheit verdrehen, entweder durch das, was sie sagen oder durch absichtliche Verschleierung, dann werden sie korrupt.

Entschuldigungen wie die Wahrung des Rufes, finanzielle Unterstützung oder Bewahrung des Glaubens in einem korrupten System sind niemals Gründe, um die Wahrheit einzuzugrenzen. Es sind dies Satans Versuche zur Sünde.

Die Lösung für jeden Kompromiss ist das Licht der Wahrheit. Die Offenlegung der Wahrheit ist oft schmerzlich, aber für eine moralisch gesunde Gesellschaft notwendig. Die einzigen, die dieser oder einer der anderen Botschaften widersprechen, sind gerade jene, die von diesen [Botschaften] herausgefordert werden [und sich getroffen fühlen müssten].“

4. Februar 2013 – Montagsgebet – um Frieden in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, denkt immer über die Wahrheit der Heiligen Liebe nach. Lasst sie jeden Teil eures Seins durchdringen. Seid selbst die Botschaft, denn dies ist der beste Weg, um zu evangelisieren.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

5. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Nehmt diese, meine Worte in Demut und Dankbarkeit an. Wahrheit, die von irgendeinem Übel bezwungen wurde, ist keine Wahrheit mehr. Das heißt aber nicht, dass die Wahrheit nicht auf die Probe gestellt werden kann. Die Prüfung muss jedoch dazu

bestimmt sein, die Realität der Wahrheit aufrecht zu erhalten, und darf nicht darauf ausgerichtet sein, diese um irgendwelcher persönlicher Pläne oder Vorteile willen zu zerstören.

Der Sieg der Wahrheit in den Herzen ist wichtiger als der Schutz irgendeines Titels oder die Unterwerfung gegenüber irgendeiner weltlichen Autorität. Dies ist so, weil Gott die Wahrheit ist. Die Seele kann nicht in der Wahrheit leben, wenn sie nicht mehr weiß, was die Wahrheit eigentlich ist. Der Geist der Wahrheit¹ darf nicht geleugnet werden; vielmehr muss Er erkannt und gehütet werden.“

5. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Möge der Herr die Welt durch diese meine Worte an euch erleuchten. Die Wahrheit ist unveränderlich. Sie ist immer in und aus sich vollkommen. Es kann ihr nichts zugefügt und auch nichts weggenommen werden. Wahrheit kann nicht durch eine andere Wahrheit in Gefahr gebracht werden. Nur Wahrheit und Unwahrheit bekämpfen einander. Das Bekämpfen der Wahrheit ist böse.

Die Unterwerfung der Wahrheit an das Böse bringt die Realität der Wahrheit in Gefahr und verwandelt sie durch den Kompromiss in etwas Böses. So verformt, existiert die Wahrheit nicht länger, sondern macht dem Bösen den Weg frei.“

7. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Bitte lasst meine heutigen Worte an euch in eurer Seele nachklingen. Die Schrift sagt, dass Glaube, Hoffnung und Liebe bleiben, diese drei Dinge; aber das größte von ihnen ist die Liebe. Heilige Liebe ist Wahrheit. Erkennt daher, dass die Wahrheit bis in die Ewigkeit leben wird. Die Wahrheit ist und bleibt das Fundament des Neuen Jerusalem.

Jene, die nicht in der Wahrheit leben, können für sich keinen Sieg über die Sünde geltend machen. Jeder Kompromiss in der Wahrheit verletzt das Fundament des Neuen Jerusalem im Herzen. Jesus wünscht, dass alle mit Ihm eins seien. Deshalb wurden diese Botschaften und der geistige Weg der Vereinten Herzen dieser Generation gegeben. **Die geistige Vorbereitung ist wichtiger als irgendeine Berechnung zugunsten physischer Bedürfnisse.**

Seid vorbereitet und gestärkt in Heiliger Liebe – der Wahrheit.“

8. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich sage euch, der geistige Weg durch die Kammern Unserer Vereinten Herzen ist Mein Ruhm und Meine Glorie in der Welt. Es ist Mein Sieg und die Rettung von Seelen. Natürlich bekämpft Satan diesen Weg – diese Offenbarung – so wie alles Gute im Namen einer **falschen Rechtschaffenheit**.

Lasst uns heute die falsche Rechtschaffen begutachten. Ein solch rasches Verurteilen weigert sich, die Wahrheit zu erforschen. Es ist wie eine Vermessenheit, dass der Selbstgerechte nicht falsch liegen kann, weil er seine Meinung hat. Es ist dies der schwere Irrtum, den die Pharisäer hatten. Sie glaubten an sich selbst und liebten ihre eigenen Meinungen mehr als die Wahrheit. Außerdem verurteilten diese gleichen recht-

¹ Der Geist der Wahrheit ist der Heilige Geist.

schaffen Pharisäer jeden, der nicht einer Meinung mit ihnen war.

Falsche Rechtschaffenheit ist ein blinder Weg, der die Seele blind von ihrem eigenen Heil entfernt. Eine solche Seele ist von ihren eigenen Meinungen, vielleicht auch Titel oder Autorität schwer beeindruckt, bis zu dem Punkt, an dem sie jede gegenteilige Meinung missachtet.

Die falsche Rechtschaffenheit benutzt die Zunge als Dreschboden, um jedes Korn der Wahrheit zu zerquetschen. Wahre Rechtschaffenheit ist ehrlich, entgegenkommend und offen für alles Gute. Der wahrhaft Rechtschaffene ermutigt zum Geist der Wahrheit, er schaut nach dem Guten und vergibt, ohne Groll in sich zu tragen.

Die Seele kann in den Kammern Unserer Vereinten Herzen nicht voranschreiten, wenn sie nicht zuerst an diese Offenbarung glaubt. Lasst euch nicht täuschen und durch irgendeine Art von falscher Rechtschaffenheit von diesem Glauben abbringen.“

8. Februar 2013 - Freitagsgebet – für all jene, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden; dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, wenn ihr euch dazu entscheidet, den geistigen Weg durch die Kammern Unserer Vereinten Herzen zu gehen, dann wird euch jede Gnade und Hilfe gegeben werden, die ihr dazu braucht; jede Ermutigung geht an euch, selbst wenn ihr immer wieder die Erste Kammer betretet.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

9. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bitte euch zu verstehen, dass **das Böse immer die Stimme der Entmutigung** ist. Es ist daher Satan, der versucht, die Seele vom Gebet abzubringen, indem er sagt, dass eure Gebete nichts bewirken. In Wirklichkeit fürchtet der Böse jedes Gebet und von allen Gebeten fürchtet er am meisten das Rosenkranzgebet.

Das Gebet ist eure Waffe und daher euer Ort des Friedens. Lasst euch nicht täuschen, etwas anderes zu denken.“

10. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Hier an dieser Stätte öffne Ich Mein Herz für die Welt. Ich bitte jede Seele, mit Vertrauen in das Herz der Heiligen Liebe Meiner Mutter einzutreten, wo sie von Ihr vorbereitet wird, durch die Kammern der Göttlichen Liebe und darauf folgend in den Willen Meines Vaters einzutreten.

Diese himmlische Einladung ist in der Luft, die ihr atmet, gegenwärtig, wenn ihr euren Fuß auf dieses Grundstück setzt. Hier lade Ich jede Seele in das Neue Jerusalem ein, welches eure persönliche Heiligung in und durch Heilige Liebe ist. Hier beginnt ihr, das Gute vom Bösen zu unterscheiden und eure eigenen Fehler und Schwächen zu erkennen. Hier könnt ihr die Tiefe Meiner Liebe für euch spüren und das Mitgefühl des Herzens Meiner Mutter.

Lasst nicht zu, dass euch Zweifel oder Unglauben im Weg stehen. Bietet Mir euer Herz an, dass Ich es öffne für alles, das Ich bereit bin, euch zu geben. Unterschätzt nicht – aus menschlichem Irrtum heraus – die machtvolle Wirkung eurer Pilgerschaft hierher.“

11. Februar 2013 – Fest Unserer Lieben Frau von Lourdes

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, heute mahne Ich euch, bleibt im Geist des Gebetes miteinander vereint. **Seid vereint in der Tradition des Glaubens** und lernt, in jeder Lebenslage Meinen Schutz zu suchen.

Denkt daran, Mein Unbeflecktes Herz ist das Tor zum Neuen Jerusalem. Niemand kann das Neue Jerusalem betreten, ohne zuerst durch die reinigende Flamme Meines Herzens von allen Lastern gereinigt zu werden.

Erlaubt Satan nicht, euch durch Entscheidungen einflussreicher Menschen verwirren zu lassen, worauf ihr keinen Einfluss habt. **Lauft nicht auseinander** wie unbehütete Schafe, sondern **seid vereint in der Einfachheit der Heiligen Liebe**. Hier – in Meiner Gegenwart, auf diesem Grundstück – seid ihr im Frieden. Ich werde euch nie verlassen, Meine Kinder. Ich bin eure Vertraute und eure Beschützerin.

Führer kommen und gehen – und hinterlassen ihr Zeichen in der Welt im Guten und im Bösen; aber der Wille Gottes triumphiert durch alles hindurch. Dies muss euch durch jede Schwierigkeit hindurch tragen. Gott baut auf und reißt ab; Er baut auf und ordnet neu. Er wird niemals besiegt. Er ruft die Seinen durch Heilige Liebe.“

11. Februar 2013 – Fest Unserer Lieben Frau von Lourdes - Montagsgebet - um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe

Unsere Liebe Frau erscheint als Unsere Liebe Frau von Lourdes und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, heute mahne Ich euch mehr denn je, zur Botschaft der Heiligen Liebe in eurer Umgebung zu werden; dann werdet ihr im Frieden sein und die Weltereignisse werden für euren Frieden keine solche Bedrohung sein. Liebe Kinder, Ich liebe euch und bin immer eure Beschützerin.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

12. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute bin Ich gekommen, um euch daran zu erinnern, dass das, was Ich euch die ganze Zeit gesagt habe, jetzt mehr Bedeutung hat als je zuvor; d.h. es zählt das, was im Herzen ist. Die Titel, um die zu bitten Ich gesandt wurde – **Hüterin des Glaubens und Zuflucht der Heiligen Liebe** – werden in den kommenden Tagen, Monaten und Jahren eine weitere Bedeutung bekommen.

Denkt daran, liebe Kinder, dass jedes Gebet, das ihr betet, die Zukunft der Welt beeinflusst, so wie auch jedes nicht gebetete Gebet. Die Macht Gottes kommt durch euch, wenn ihr betet. Macht es daher zu eurer Aufgabe, Seine Macht in der Welt freizusetzen.

Habt keine Angst vor der Zukunft. Versteht, dass viele Prophezeiungen erfüllt werden müssen, bevor Mein Sohn wiederkehrt. Nur der Vater kennt die Stunde der Erfüllung. Steht Schulter an Schulter und im Gebet vereint als Gebetsarmee. Wisst, dass Ich, eure Beschützerin und Zuflucht, euch beistehe.“

13. Februar 2013 – Aschermittwoch

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, heute, am Beginn dieser Fastenzeit, bitte Ich euch, die Nöte eurer geistigen Mutter in euer Herz aufzunehmen. Ich empfehle euch die Bekehrung aller Sünder. **Weiter bitte Ich um eure Gebete und Opfer für die Stärkung des Restes der Gläubigen.**

Ich bitte euch zu verstehen, dass Heilige Liebe ein Werk des Restes der Gläubigen ist. Es ist nicht anders wie bei der Arche Noah, die inmitten vieler Kontroversen gebaut wurde, aber ungemein wichtig war, als die Stunde der Erfüllung gekommen war.

Wir bauen an einer geistigen Arche – mit jedem Gebet.“

14. Februar 2013 - Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Heute ist ein Tag, an dem in der irdischen Welt dem Herzen viel Bedeutung geschenkt wird. Grußkartenfirmen und Süßwarenverkäufer machen große Gewinne, indem sie das Herz vermarkten. Aber all dies ist nur oberflächlich, wenn die wahre Bedeutung des Herzens und seine Funktion bei den menschlichen Ereignissen verloren gegangen ist. Die Gefühle des menschlichen Herzens kontrollieren die Weltereignisse: von den Regierungen bis zu den Finanzen – vom Legalisieren der Sünde bis zur Förderung von Gewalt usw.

Heute komme Ich, um euch zu einer Umkehr zu bewegen. Lasst die Gefühle eures Herzens auf die Liebe Meines Vaters im Himmel gerichtet sein. Ich sage euch, Er, der allwissend und allmächtig ist, wartet auf eure Zuwendung. Im Herzen Meines Vaters ist der Weg um jedes Hindernis herum und die Lösung für jedes Problem, welches der Mensch hat. Wendet euer Herz mit vertrauender Hingabe an Den, der die Ursache eurer Freude und der Gegenstand eurer Zuneigung sein sollte. Er wird euch nicht enttäuschen.“

15. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, jetzt in diesen Zeiten ist es notwendig, dass die restlichen Gläubigen aktiver – sichtbarer werden. Der Himmel hat euch die Anweisung dazu gegeben. Benutzt Meinen Titel „Hüterin des Glaubens“. Betet viel, denn jedes Gebet zählt. Betet den Rosenkranz und seid in der Wahrheit vereint.

Der Rest (der Gläubigen) ist immer in Meinem Herzen. Habt daher keine Angst. Bringt den Irrtum und die Täuschung Satans ans Licht. Denkt immer daran, dass er der Fürst der Lüge ist.

Dieses Werk, die Botschaften und diese Stätte werden jetzt mit dem Rest der Gläubigen – während wir voran schreiten – eine Einheit bilden.“

15. Februar 2013 – Freitagsgebet – für alle, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden; dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, selbst wenn ihr Situationen und Umstände nicht versteht, so wisst aber bitte, dass Meine Liebe immer gleich ist und Ich euch nicht verlassen werde. Legt eure Anliegen auf Mein Herz und habt Vertrauen.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

16. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Jeder gegenwärtige Augenblick ist die Zeit, um zu glauben, die Einladung zum Gebet und die Gelegenheit zur Liebe.“

17. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bin gekommen, um allen zu sagen, dass niemand das Recht hat, irgendwo das Gebet zu bekämpfen oder davon abzuhalten. Dies gilt für diese Erscheinungsstätte hier, für Schulen und öffentliche Orte. Das Gebet ist die Verbindung zwischen Himmel und Erde. Es ist der Weg, auf dem der freie Wille geht, um mit dem Göttlichen Willen vereint zu sein. Das Gebet öffnet den Zugang zur Wahrheit und legt Feindseligkeiten bei.

Es ist ein Paradox (Widersinn) zu sagen, dass man die Freiheit sichert, indem man Gebet verbietet. Das Gebet ist der Weg, um die Freiheit zu verwirklichen. Lasst euch daher von niemandem und von keiner Gruppe einschüchtern und einreden, dass das Gebet unangebracht ist oder ihr Ungehorsam riskiert, wenn ihr betet. Mein Herz lädt zu jedem Gebet ein – heißt jedes Bemühen im Gebet willkommen. Die Welt braucht das Gebet mehr denn je zuvor.

Die Regierungen vergeuden Zeit mit dem Legalisieren der Sünde. Die Gesetzgeber sollten die Gebetsbemühungen legalisieren.“

18. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Das Gebet ist die universale Sprache zwischen dem Herzen des Menschen und dem Herzen Gottes. Es ist der Eingang zur Gnade und daher zum Frieden. Das Gebet bekämpft die Unwahrheit im Herzen. Es schützt und befreit die Seele vom Bösen. Das Gebet ist die Verteidigung des Gerechten und lässt Licht auf böse Pläne fallen.

Jene, die in irgendeiner Weise das Gebet bekämpfen, leben nicht im Göttlichen Willen Meines Vaters. Das Vorschützen von irgendetwas ‚Gutem‘ in einem Bemühen, das Gebet zu beenden, wandelt kein böses Bemühen in eine gute Absicht. Ihr habt das Gebet von den Schulen entfernt und mit Gewehren ersetzt. Ihr habt die Zehn Gebote von den Gerichtshöfen entfernt und die Sünde legalisiert.

Heute rufe Ich alle Völker und Nationen in Meine Gebetsarmee. Ihr ahnt nicht, was vor euch liegt und mit welcher Intensität es kommen wird. Die Tage Meiner Barmherzigkeit werden kürzer. Meine Gerechtigkeit muss kommen.“

18. Februar 2013 – Montagsgebet – um Frieden in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, durch Gebet öffnet ihr euer Herz für die Gnade. Der Weg, auf die Gnade zu antworten – ist durch ein vom Herzen kommendes Gebet.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

20. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich erinnere euch noch einmal daran, dass das Gebet die Lösung für jedes Problem ist. Ich sage euch, das Herz, welches sich dem Gebet öffnet, öffnet sich der Gnade. Durch das Gebet wird die Wahrheit erkannt und die Wahrheit ist immer der Weg der Gnade.

Gebet zerstreut Verwirrung und Irrtum. Gebet, das aus einem demütigen, liebenden Herzen kommt, ist der Weg zum Sieg über jedes Übel. Gebet ist der Muskel eurer Spiritualität. Er muss trainiert werden, damit er stark wird. Das Opfer ist wie ein Vitamin, das euer Gebetsleben verbessert. Weder Gebet noch Opfer sollten vernachlässigt werden.“

21. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Es sind dies die Tage, in denen Ich – durch die Herrlichkeit Gottes, den Rest der Gläubigen in Meinem Unbefleckten Herzen versammle. **Der Rest sind diejenigen, die trotz jeder Art von Bekämpfung in der Wahrheit ausharren.** In der Zuflucht Meines Herzens werden sie nicht getäuscht werden von irgendwelchen Umständen oder einer Macht, die gegen die Grundlagen ihres Glaubens geht.

Der Rest wird das Böse nicht als Bedrohung wahrnehmen, sondern als Hindernis, das mit der Macht Gottes durch ihre Bemühungen zu überwinden ist. Der Rest hat keine Angst, die Andacht zu Mir zu zeigen und sie sehen Mich als ihre Fürsprecherin und Mittlerin. Jene, die dem Ruf des Himmels, in Heiliger Liebe zu leben, folgen, haben sich entschieden, Teil des Restes der Gläubigen zu sein. Deshalb lassen sie sich nicht verwirren in Bezug auf das, was gut oder böse ist. Sie gehen sicheren Fußes durch diese gefährlichen Zeiten hindurch.“

22. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich baue das Neue Jerusalem in jedem Herzen auf, das in Heiliger Liebe lebt. Heilige Liebe ist und wird die Grundlage des Neuen Jerusalems sein. Der Friede des Himmels ruht auf diesem Ort. Alles, was euren Frieden zerstört, ist nicht von Mir. Jede Entmutigung, hierher zu dieser Stätte zu kommen, ist daher nicht vom Geist der Wahrheit. Zweifelt nicht daran.

Indem ihr selbst zur Botschaft der Heiligen Liebe werdet, predigt ihr die Botschaft. Es ist nicht notwendig, durch Worte zu predigen, die manchmal durch den menschlichen Geist erweitert werden. Seid die Botschaft der Heiligen Liebe für andere und sie werden nach euch suchen, nach mehr hungernd.

Denkt daran, ein gutes Fundament wird unter Druck nicht einbrechen. **Deshalb muss das Fundament der Heiligen Liebe in eurem Herzen durch Gebet gefestigt, durch Opfer gestärkt und durch eure Hingabe an den Göttlichen Willen Meines Vaters geschützt werden.“**

22. Februar 2013 – Freitagsgebet – für alle, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden; dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine lieben Brüder und Schwestern, wenn ihr eure Herzen Unseren Vereinten Herzen durch Heilige Liebe öffnet, dann öffnet ihr eure Herzen der Gnade, in

der Heiligen Liebe zu leben. Betrübt Mich nicht durch Zweifel, sondern glaubt.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

23. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Bitte versteht in diesen Tagen, liebe Kinder, dass **jedes** Gesetz übertreten werden kann, wenn die Macht in falsche Hände gerät. **Lasst euch nicht täuschen und glaubt nicht, dass weltliche Führung mit religiöser Führung vereint werden sollte, um Weltprobleme zu lösen. Dies öffnet die Tür zu falschen Kompromissen und zu mehr.**

Denkt daran, dass Satan Meister darin ist, seine Werke hinter etwas, das gut zu sein scheint, zu verbergen. Deshalb müsst ihr mit Weisheit und Besonnenheit auf das Endergebnis und die Konsequenzen schauen – nicht nur auf die vorgeschlagene Handlung, die gut erscheint.

Denkt nicht, dass Titel allein etwas Gutes garantieren. Es ist das Herz, welches den Geist jeder Handlung regiert. Wenn die Wahrheit in Gefahr gebracht wird, dann entsteht dies aus einem kompromissgefährdeten Herzen. Satan tut so, als ob er das Gute unterstützen würde.

Liebe Kinder, eure Himmlische Mutter ist immer bei euch. Ich werde eure **Gebete um die Gabe der Unterscheidung und um Weisheit** erhören, so dass ihr nicht der Betrügerei Satans zum Opfer fallt. Ihr seid Meine Werkzeuge in der Welt, wenn ihr das wollt. Seid nicht entmutigt, wenn die geistige Kriegsführung sich zuspitzt. Mein Herz ist eure Zuflucht.“

23. Februar 2013 - Öffentliche Erscheinung



Exodus 20: 1-17 Dann sprach Gott alle diese Worte: Ich bin Jahwe, dein Gott, der dich aus Ägypten geführt hat, aus dem Sklavenhaus. Du sollst neben mir keine anderen Götter haben. Du sollst dir kein Gottesbild machen und keine Darstellung von irgend etwas am Himmel droben, auf der Erde unten oder im Wasser unter der Erde. Du sollst dich nicht vor anderen Göttern niederwerfen und dich nicht verpflichten, ihnen zu dienen. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott: Bei denen, die mir feind sind, verfolge ich die Schuld der Väter an den Söhnen, an der dritten und vierten Generation; bei denen, die mich lieben und auf meine Gebote achten, erweise ich Tausenden meine Huld.

Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht mißbrauchen; denn der Herr läßt den nicht ungestraft, der seinen Namen mißbraucht.

Gedenke des Sabbats: Halte ihn heilig! Sechs Tage darfst du schaffen und jede Arbeit tun. Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du, dein Sohn und deine Tochter, dein Sklave und deine Sklavin, dein Vieh und der Fremde, der in deinen Stadtbereichen Wohnrecht hat. Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel, Erde und Meer gemacht und alles, was dazugehört; am siebten Tag ruhte er. Darum hat der Herr den Sabbattag gesegnet und ihn für heilig erklärt. Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit du lange lebst in dem Land, das der Herr, dein Gott, dir gibt.

*Du sollst nicht morden.
Du sollst nicht die Ehe brechen.
Du sollst nicht stehlen.
Du sollst nicht falsch gegen deinen Nächsten aussagen.
Du sollst nicht nach dem Haus deines Nächsten verlangen. Du sollst nicht nach der Frau deines Nächsten verlangen, nach seinem Sklaven oder seiner Sklavin, seinem Rind oder seinem Esel oder nach irgend etwas, das deinem Nächsten gehört.*

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus."
All dies ist eins und sie bilden das Fundament – die Ecksteine – des Neuen Jerusalems.
Macht dies bekannt."

24. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Was die Menschen in diesen Tagen sich ständig ins Bewusstsein rufen müssen, ist, dass in der Welt heute zwei Mächte wirken: Die Macht des Heiligen Geistes – der Geist der Wahrheit – und die Macht der Finsternis – der Vater der Lüge. Beide Geister versuchen, euren gegenwärtigen Augenblick zu beeinflussen. Ihr müsst bei jeder Entscheidung – ist sie groß oder klein – daran denken. Es ist allzu leicht, das zu vergessen und nicht zu erkennen, wer euch beeinflusst. Diese Einflüsse können durch andere Menschen zu euch kommen, in der Freizeit oder Unterhaltung, oder sogar durch die Meinungen, die ihr euch bildet und nach denen ihr handelt.

Die meisten Menschen gestehen sich ein, dass in der Welt heute sowohl das Gute als auch das Böse am Wirken ist, aber sie erkennen nicht das Tauziehen bei jeder Entscheidung nach dem freien Willen und sie entscheiden sich nicht weise. Satan versucht jeden in jedem gegenwärtigen Augenblick zu seinem Vorteil zu beeinflussen. Für ihn gibt es nicht so etwas wie einen kleinen Sieg. Er benutzt jeden Übergriff zu seinem Endsieg – dem Verderben der Seele.

Ihr könnt für Mich Seelen gewinnen, indem ihr diese Information heute zu einer tieferen persönlichen Heiligkeit und eurer eigenen geistigen Reinigung benutzt. Ich möchte jedem Meiner kleinen Lämmer helfen, an diese Botschaft zu denken. Fürchtet das Böse nicht, aber arbeitet nicht mit ihm zusammen."

25. Februar 2013 – Montagsgebet – um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Brüder und Schwestern, betet mit einer Stimme und mit einem Herzen, das mit Unseren Vereinten Herzen verbunden ist, für die Bekehrung der Sünder. Es sind dies gefährliche Zeiten – Zeiten, in denen viele alte Prophezeiungen sich erfüllen werden.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe."

26. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.
Im Herzen jeder Rose findet man die intensivste Farbe und den schönsten Duft. Dieses Werk ist wie eine Rose, die inmitten von Dornen der Verwirrung und des Kompromisses in der Welt blüht. Aber, es ist so wie bei der Rose, je näher man dem Werk kommt,

umso mehr schätzt man es. Je mehr die Seele sich in die Botschaften vertieft, umso mehr schätzt sie das Werk. Der wunderbare Duft des Werkes ist die Wahrheit selbst.

Ich muss die Worte des Hl. Franziskus von Sales vom letzten Monat (24. Januar) wiederholen – ‚Keine Wahrheit bekämpft die Heilige Liebe‘. Mit diesen kurzen Worten wird jede Bekämpfung als das, was sie ist, aufgedeckt – als eine der Lügen Satans.

Liebe kleine Kinder, lasst die Wahrheit in euren Herzen blühen, indem ihr diese Botschaften der Heiligen Liebe lebt. Seid eine Rose der Wahrheit inmitten der Dornen des Kompromisses."

27. Februar 2013 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: "Gelobt sei Jesus Christus.
Gestern habe Ich dieses Werk mit einer Rose verglichen: die äußere Schönheit ist das Werk selbst; der innere Duft das Fundament der Wahrheit. Heute bitte Ich alle zu sehen, dass diese beiden, die äußere Schönheit und der Duft der Rose zusammen eine Einheit bilden. Beide werden gemeinsam geschätzt.

Bei diesem Werk gilt dasselbe. Die Botschaften werden wegen ihres eigenen Wertes geschätzt, aber auch wegen ihrer Verankerung in der Wahrheit. Beide können nicht voneinander getrennt werden, sondern bilden ein Ganzes.

Die Meinungen jener, die nicht das Ganze einschließen, haben keine Bedeutung. Manche erstellen sich ihre eigene Version der Wahrheit, aber sie entspricht nicht der Realität.

So wie die äußere Schönheit der Rose euch zur Freude ihres Duftes hinzieht, so zieht die Schönheit dieser Botschaften, welche das Werk selbst sind, die Seele zur Wahrheit hin.

Alles beginnt und endet mit der Wahrheit – nicht nur bei diesem Werk, sondern im Leben selbst. Seelen können in der Unwahrheit leben und entsprechende Entscheidungen treffen, aber das Endgericht ist die Wahrheit."

28. Februar 2013 – ANWEISUNG FÜR DEN REST DER GLÄUBIGEN

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Heute bitte Ich alle zu verstehen, dass dieses Werk der Heiligen Liebe ein Teil Meiner Göttlichen Barmherzigkeit ist. Durch Meine Barmherzigkeit wird der Rest [der Gläubigen] vorbereitet und gestärkt – sogar vermehrt.

Ich werde euch nicht im Stich lassen. Ich werde euch weiterhin leiten und führen. Die Wahrheit der Heiligen Liebe wird um jedes Hindernis und jede Gefahr herum einen Weg finden.

Satan versucht, die Macht eurer Gebete zu verschleiern – ganz besonders des Rosenkranzgebetes. Lasst euer Herz von der Hingabe an den Rosenkranz einschließen. Ihr seid dann mit einem Zeichen der Vorbestimmung gezeichnet. Der Feind weiß dann, dass ihr Mein seid. Vergebt jedem. Tragt keinen Groll in euch. Dies macht euch zu einem ganz mächtigen Werkzeug in Meinen Händen.

Übergebt euren Tag – täglich – dem Göttlichen Willen Meines Vaters durch Unsere Vereinten Herzen. Dann seid ihr Teil Unserer Vereinten Herzen. Ihr habt dann keine Furcht – sondern Vertrauen."



**Gebet: Jesus und Maria,
verwandelt die Herzen unserer Priester und rettet ihre Seelen.**

Muttergottes in Dechtice-Slowakei: „Betet dieses Gebet 3x hintereinander andächtig 1x pro Tag 100 Tage lang. Ihr werdet sehen, wie sich die Priester verwandeln.“

Ewiges Vergelt's Gott denjenigen, die für das Gigantische Kreuz der Agonie und das Barnabas anvertraute Werk gespendet haben. Die Namen der Spender sind am Altar der Wiedergutmachung in das Buch der Wohltäter eingetragen.

Am 8. Dez. 2012, nachdem das „Gewaltige Kreuz“ aufgerichtet war, sprach Unsere Liebe Frau zu Barnabas: „**Wie gesegnet sind alle, die irgendetwas für dieses große Werk opfern, dieser Segen währt ewig, von Generation zu Generation. Ihre Nachkommen werden die Frucht dieses Werkes ernten, bis zum Ende der Zeit.**“ Wenn Sie auch zu diesen Gesegneten gehören wollen, so können Sie auch auf unser Konto, Kennwort „Barnabas“ einzahlen. Wir geben das Geld als Sammelspende weiter. Kontoverbindung: Schutz Rett. Ungeb. Leben, KSP Euskirchen, Kt. Nr: 1548031, BLZ: 382 501 10. Für Überweisungen aus dem europäischen Ausland: IBAN: DE22 3825 0110 0001 5480 31, SWIFT-BIC: WELADED1EUS

Beten Sie immer mit dem Rosenkranz der Ungeborenen, den Angelus, alles, und verbreiten sie ihn. Jedes liebevolle Ave Maria auf diesem Sakramental rettet Leben, verhindert Unglück, verhindert, dass weitere Dämonen auf der Erde wüten!

Botschaft der Mutter GOTTES an Barnabas am 24. Febr. 2013, 3 Uhr nachts:

Kinder, ihr seid in die Phase eingetreten, in der das Gebet und das Schweigen eure mächtigsten Waffen sind. Bewaffnet euch mit diesen Waffen, und ihr werdet siegen.

Gleich Soldaten, die auf dem Schlachtfeld Stellung bezogen haben, sollt ihr bei schweigender Betrachtung des Wortes Gottes wachsam sein und beten. Achtet auf den Befehl des obersten Krieger². Ihr werdet sehen, wie der Sieg in eure Hände gelegt wird.

Meine lieben Kinder, **beteiligt euch nicht an müßigen Gesprächen** über die Ereignisse in der Kirche ab diesem Zeitpunkt. Lasst das Gebet und das Schweigen eure beiden Waffen sein. So werdet ihr niemals in Verwirrung geraten, niemals besiegt werden. Eure über die Jahre dargebrachten Gebete und Opfer für die Kirche werden niemals umsonst gewesen sein. Ich stehe immer mit den Gebeten meiner Kinder, mit meinen eigenen Tränen und den Leiden der Märtyrer verbunden mit dem Opfer meines Sohnes Jesus Christus vor dem Thron Gottes, um Verzeihung und um Segen für die Welt zu bitten. Seid euch gewiss: Jesus verspricht, dass Er bis zum Ende der Zeit bei Seiner Kirche ist und die Pforten der Hölle sie nicht überwältigen werden. Darin soll euer Mut bestehen. Das soll eure Hoffnung sein. Im Schweigen und im Gebet werdet ihr den Krieg gewinnen, der bereits begonnen hat.

Kinder, kommt näher zu mir. Bleibt unter dem Mantel meiner Liebe. In meinem Herzen werde ich meine Kinder vor den Schlangen des Bösen bewahren.

Barnabas, ich bin glücklich über dich und über alle meine Kinder, die dem Ruf zu den Gebets-Zönakeln gefolgt sind. Ich rief euch auf, im Zönakel des Gebetes zu verharren, während ihr in eine neue Ära der Kirche eintretet. Ich versammle euch wie ich die Apostel der Frühzeit versammelt habe, um sie zu lehren und zu stärken für die kommende Mission (Aufgabe). Freut euch, denn ihr seid die Apostel der Erneuerung und ihr seid mit mir im Obergemach (= Coenaculun, Zönakel, im Obergemach des Hauses des ersten Abendmahles, wo die zwölf Apostel mit den Jüngern um Maria auf die Ausschüttung des Heiligen Geistes gewartet haben), wenn dies [die Erneuerung] geschehen sein wird. Mit Freude in meinem Herzen gewähre ich allen von euch Verzeihung, die zu spät gekommen sind oder einmal das Zönakel versäumt haben und allen, die vom Ruf zum Zönakel nichts [nicht rechtzeitig] gehört haben. Sie können zum Zönakel kommen und die Zönakel der kommenden Monate mit euch vollenden. Aber nur jene, welche zumindest drei Monate lang ohne Verspätung die Zönakel zur Gänze mitgemacht haben werden beim letzten Zönakel die Fülle des Segens erhalten. Kinder, freut euch darüber, dass ihr dabei³ wart, als es geschah. Ich bin mit euch; ich bin mitten unter euch. Habt keine Angst! Betet und betrachtet das Wort der Schrift. Nehmt alle meine Botschaften in euer Herz auf und sinnt über sie nach.

Schweigt! Schweigt! Schweigt! Dunkelheit hat die Welt eingehüllt. Der Feind ist nahe. Seid mutig. Ich bin hier.“
Sie lächelte und verschwand.

Aktion: Statue Maria Zuflucht der Heiligen Liebe 60 cm, Holz, farblich, jetzt 595€.



Botschaften-Apostolat Kto.15189126, BLZ 682 900 00, Volksbank Lahr Bestellung der Botschaften: Tel: 07823-1855, email: holylove.de@gmx.info

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die Diener der Heiligen Liebe vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung, die Heiligung und Rettung der Seelen, die persönliche Heiligung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Road., North Ridgeville, OH 44039;
<http://www.holylove.org>

² In der Offenbarung des hl. Johannes kämpft Jesus Christus selbst als weißer Reiter gegen die dämonischen Heere.

³ Mit „dabei“ dürfte das Geschehen des Kommen des Neuen Jerusalem, die Vorbereitung und das Kommen des Zweiten Pfingsten und daneben auch das Zönakel und - weniger gewiß – vielleicht auch die Enthüllung des riesigen Kreuzes gemeint sein.

Die täglichen Gebete der Kinder der Vereinten Herzen

1. WEIHE AN DIE VEREINTEN HERZEN JESU UND MARIENS

Ihr überaus kostbaren Vereinten Herzen Jesu und Mariens. Bereitwillig weihe ich mich Euch heute. Euch übergebe ich mich ganz und gar, mein Inneres und mein Äußeres. Lasst mein Leben ein beständiger Lobpreis auf Eure Heiligsten Vereinten Herzen sein. Nehmt die Siege und Niederlagen dieses Augenblicks in Eure Herzen auf. Benutzt sie nach Eurem Gutdünken, um den Triumph Eures Königums zu beschleunigen. Amen.

(Unsere Liebe Frau - 1996)

2. DIE WEIHE DES HERZENS DER WELT AN DIE VEREINTEN HERZEN JESU UND MARIENS

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Dies ist Mein Geschenk für die Welt zum Muttertag – die Weihe des Herzens der Welt an die Vereinten Herzen:

„Ihr erbarmungsvollsten Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit und des Unbefleckten Herzens Mariens, nehmt dieses mein Gebet stellvertretend für die Welt an. Erweckt das Herz der Welt für die Wahrheit des Unterschiedes zwischen Gut und Böse.

Inspiriert jede Seele dazu, ihr eigenes Herz und Leben den Vereinten Herzen zu weihen und dadurch das Herz der Welt in dieser Entschlossenheit zu stärken.

Wir bitten Euch, liebe Vereinte Herzen, gießt die Gnade Eurer Eingebungen in das Herz der Welt, damit es in der Wahrheit und in der Heiligen Liebe gestärkt werde. Führt durch diese himmlischen Eingebungen das Herz der Welt zur Einheit mit dem Willen Gottes. Amen.“

(Unsere Liebe Frau

– 10. Mai 2012)

3. DER ROSENKRANZ DER VEREINTEN HERZEN

1. Zu Ehren des Heiligsten Herzen Jesu

Ich möchte Meine Kinder bitten, an die unauslotbare Tiefe und Vollkommenheit des Herzens Meines geliebten Sohnes zu denken. Lasst euch in dieses große Gefäß der vollkommenen Liebe, Barmherzigkeit und Wahrheit hineinziehen. Lasst zu, dass die Flamme dieses Herzens euch verzehrt und euch zur höchsten Vereinigung mit der Allerheiligsten Dreifaltigkeit führt. Ihr sei alle Ehre und Herrlichkeit.

(Stille Betrachtung) - JESUS,

erfülle Meine Kinder mit der brennenden Sehnsucht, ihre Heiligkeit durch die Verehrung Deines Heiligsten Herzens zu erreichen.

(Unsere Liebe Frau am 7. Februar 1998)

Vater unser...3 Ave Maria

2. Zu Ehren des Unbefleckten Herzens Mariens

Unbeflecktes Herz Mariens, Du bist das vollkommene Gefäß aller Gnade, das Maß der Heiligkeit und das Zeichen der Apokalypse. Maria, Dein Herz ist eine Zuflucht der Heiligen Liebe, das Zeichen der Hoffnung in einer bösen Epoche. Liebes Herz Mariens, Dir sind die Bekehrung der Welt und der Friede anvertraut. Nur durch die Heilige Liebe kann die Schlacht gewonnen werden. So wie Du,

Herz Mariens, von sieben Schwertern durchbohrt worden bist, so durchbohere unsere Herzen mit dem glühenden Pfeil der Heiligen Liebe. *(Stille Betrachtung)*

- Unbeflecktes Herz Mariens, bitte für uns. *(Unsere Liebe Frau am 7. März 1998)*
Vater unser...3 Ave Maria

3. Betrachtung zum Leiden unseres Herrn

Jesus gab aus freiem Willen Sein Leben für die Sünden der Menschheit hin. Er starb für jeden einzelnen und für alle. Aus Seiner Seite fließt auch heute ein unendlicher Strom von Liebe und Barmherzigkeit. Sträubt euch nicht, wie Simon es tat, sondern umarmt die Kreuze, die euch gegeben werden. Viele leiden in den ewigen Feuerflammen der Hölle, weil niemand bereit war, für sie zu leiden.

(Stille Betrachtung)

- Ewiges Opferlamm, wahrhaft gegenwärtig in den Tabernakeln der Welt, bitte für uns.

(Unsere Liebe Frau am 4. April 1998)

Vater unser...3 Ave Maria

4. Betrachtung zu den Schmerzen Mariens

Als Mein Sohn für euch litt, litt Ich ebenfalls in Meinem Verstand, in Meinem Herzen und auch körperlich. Mein physisches Kreuz blieb verborgen. Meine den Verstand und die Empfindungen betreffenden Kreuze können nur erahnt werden an der Intensität, mit der es in Mir brannte. Auch ihr sollt euer Leiden verborgen halten, soweit es möglich ist, um Verdienste für die Seelen zu erwerben und Gnade für die Welt.

(Stille Betrachtung)

(Unsere Liebe Frau am 2. Mai 1998)

Vater unser...3 Ave Maria

5. Sühne für die Herzen Jesu und Mariens

Bedenkt, dass euer „Ja“ zur Heiligen Liebe im gegenwärtigen Augenblick Unseren Vereinten Herzen Sühne leistet.

Ich sage dir, Meine Kleine, in jedem Augenblick in Heiliger Liebe zu leben verlangt heroische Selbstbeherrschung und Hingabe an den Göttlichen Willen durch Heilige Liebe. Du kannst große Dinge opfern, Besitz, Zeit und mehr, aber nichts ist so groß wie dein eigener Wille. Das ist die größte Sühne.

(Stille Betrachtung)

(Unsere Liebe Frau am 6. Juni 1998)

Vater unser...3 Ave Maria

Gebet zu den Vereinten Herzen

Ohr Vereinten Herzen Jesu und Mariens. Ihr seid ganz Gnade, Barmherzigkeit und Liebe. Vereint mein Herz mit Eurem, so dass alle meine Nöte und Sorgen in Euren Herzen geborgen sind. Vor allem aber gießt Eure Gnade über dieses besondere Anliegen aus: **Den Sieg der Vereinten Herzen in den Herzen und in der Welt**

und helft mir, Euren liebenden Willen in meinem Leben zu erkennen und anzunehmen. Amen.

Ihr heiligen und verehrungswürdigen Wunden der Vereinten Herzen Jesu und Mariens, erhört mein Gebet.